

Für das Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit in Berlin-Schöneeweide sucht die Stiftung Topographie des Terrors, vorbehaltlich zur Verfügung stehender Mittel, voraussichtlich zum **15. Februar 2023** eine Person zur Besetzung der Stelle

Projektkoordination (m/w/d)

Die bis zum **31. Oktober 2024** befristete Stelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von z. Zt. 19,7 Stunden wird nach TV-L, Egr. 9b vergütet.

Die Stiftung Topographie des Terrors ist eine selbständige Stiftung des öffentlichen Rechts. Gemäß Stiftungsgesetz besteht der Zweck der Stiftung in der Vermittlung historischer Kenntnisse über den Nationalsozialismus und seine Verbrechen sowie der Anregung zur aktiven Auseinandersetzung mit dieser Geschichte, einschließlich ihrer Folgen nach 1945. Die Stiftung wird finanziert durch das Land Berlin und den Bund. Die Stiftung präsentiert in ihren Dokumentationszentren in Berlin-Kreuzberg und Berlin-Schöneeweide mehrere Ausstellungen und bietet umfangreiche Bildungsangebote.

Die Tätigkeit umfasst hauptsächlich folgende Aufgaben:

- Koordination der Sonderausstellung zur Zwangsarbeit in Karya (Griechenland) und der pädagogischen Begleitprojekte
- Organisatorische Vor- und Nachbereitung von Sitzungen
- Konzeption und Umsetzung einer ausstellungsbegleitenden Website
- Realisierung von social media Aktionen

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) der Geschichts- oder Kommunikationswissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge
- Gute Kenntnisse der Geschichte des Nationalsozialismus
- Gute EDV -Kenntnisse
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute Griechischkenntnisse
- Hohe Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem kollegialen Team
- eine zusätzliche tarifliche Altersvorsorge über die VBL
- eine wöchentliche Arbeitszeit in Gleitzeit
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch die Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- eine Jahressonderzahlung
- 30 Tage Jahresurlaub (5-Tage-Woche)

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit einer Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie in Ihrer Bewerbung auf eine vorhandene Schwerbehinderung hin.

Die Bewerbung von Personen mit Migrationsgeschichte ist ausdrücklich erwünscht.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **25. November 2022** Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte als zusammenhängende PDF-Datei an Frau Bierek: Bewerbung@topographie.de

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in KW 50 statt. Reisekosten können leider nicht erstattet werden. Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Bewerbungsunterlagen werden spätestens sechs Monate nach Stellenbesetzung gemäß Bundesdatenschutzgesetz vernichtet. Weitere Informationen zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie [hier](#).